

Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer



Nabburg

Weihnachtspfarrbrief 2020

**Gott
kommt
uns
entgegen:
Die
Welt
wird
Licht!**

Seht, die
Jungfrau
wird ein Kind
empfangen,
einen Sohn,
wird sie ge-
bären und
nennen ihn
Mensch. Gott
mit
uns: Geben,
Jesaja 7, 14

*Krippenfigur „Jesaja“,
Krippe des Johannesdoms Nabburg*



Auf ein Wort..

Wir erwarten das Weihnachtsfest unter Corona-Bedingungen. Jeden Tag lähmen uns die hohen Infektionszahlen und damit verbunden die Einschränkungen und Verbote wieder neu. Gleichzeitig kommt uns die Krankheit „immer näher“ und viele sind plötzlich konfrontiert mit Quarantäne oder eigener Infektion... Da bleibt die Vorfreude auf Weihnachten vielleicht auf der Strecke. Da fehlen die gewohnten gemeinsamen Treffen, Adventfeiern und Christkindlmärkte...

Doch trotz aller Andersartigkeit: Auch in diesem Jahr stehen wir im Advent! Advent heißt übersetzt „Ankunft“. Wir erwarten Jesus Christus als unseren Heiland und Erlöser - einst, wenn er wiederkommt - und fassen Mut und Hoffnung im Blick auf seine erste Ankunft in dieser Welt damals in Nazaret und Betlehem.

Diese Hoffnung zu stärken, hören wir im Advent Tag für Tag einen Abschnitt aus dem Buch des Propheten Jesaja aus dem Alten Testament. Er verkündet seinem Volk - das gebeutelt ist von Gefangenschaft, Entbehrung und Angst - die Zeit der Rettung durch das Kommen des Messias. Und diese Sehnsucht hat sich durch Jesus Christus erfüllt.

In diesem Jahr ist unsere Welt gebeutelt von den Erfahrungen der Pandemie und gefangen durch die Auswirkungen des Virus. Wir müssen auf so viel Gewohntes verzichten und viele haben Angst. Umso mehr wollen uns die Worte des Jesaja treffen! Worte der Zuversicht und der Stärkung, Worte des Vertrauens und gegen die Angst sagt er auch uns in diese Wochen hinein...

Wir laden Sie ein, diese Botschaft des Advent wieder neu zu hören! Wir laden Sie ein, unsere Hoffnung miteinander zu feiern! Wir haben allen Grund dazu! Lassen wir uns beschenken mit Mut und Zuversicht an der Krippe unseres Herrn!

Ihnen allen frohe Tage des Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Pfarrer Hannes Lorenz, Pfarvikar P. Alfred Lindner

**Stärkt die
schlaffen Hände
und festigt die
wankenden Knie!
Sagt den Verzagten:
Seid stark,
fürchtet euch nicht!
Seht, euer Gott!**

**...
Er selbst kommt und
wird euch retten.
Die vom
Herrn Befreiten
kehren zurück
und kommen zum
Zion mit Frohlocken.
Ewige Freude ist
auf ihren Häuptionen,
Jubel und Freude
stellen sich ein,
Kummer und
Seufzen entfliehen.**

Jes. 35, 3-10

Gottesdienst feiern trotz Corona

Seit Mai dürfen wir wieder Gottesdienst feiern. Da die freie Religionsausübung ein Grundrecht ist, das in der Verfassung verankert ist, besteht keine Veranlassung und kein Recht, Gottesdienste zu verbieten. Seit Mai halten wir uns an Sicherheits- und Hygienevorschriften, die so gut wirken, dass bislang nachweislich bei keinem Gottesdienst eine Ansteckung passiert ist. **Deshalb laden wir herzlich ein, Advent und Weihnachten mit uns in den Gottesdiensten zu feiern!**

Folgende Regeln müssen dabei beachtet werden:

- Bei allen Gottesdiensten gilt der Abstand von 1,5m zwischen haushaltsfremden Personen! In unserer Pfarrkirche können ca. 120 Plätze besetzt werden, in Perschen sind es 50 Plätze, in Brudersdorf 20. Personen, die in einem Haushalt wohnen, können nebeneinandersitzen. Zu anderen muss der Abstand von 1,5m eingehalten werden.
- Für Gottesdienste im Freien (Hi. Abend und Beerdigungen) gibt es keine Beschränkung der Teilnehmerzahl, solange der Abstand von 1,5m eingehalten werden kann. Eine Mund-Nasen-Bedeckung wird im Freien empfohlen.
- Damit wir möglichst niemanden aufgrund von „Überfüllung“ abweisen müssen, wurde die Anzahl der Gottesdienste erhöht. Ordner achten auf die Einhaltung der Regeln; ihren Anweisungen ist Folge zu leisten.
- Es braucht i.d.R. keine Anmeldung zu den Gottesdiensten (Ausnahmen s. Vermerk im Gottesdienstkalendar)! Für eine evtl. Nachverfolgung von Infektionsketten notieren wir am Eingang die Namen der Teilnehmenden.
- An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist der Zugang zur Kirche der Seiteneingang am Kirchplatz; der Haupteingang zum oberen Markt ist Ausgang. So gewährleisten wir eine „Einbahnstraße“ und verhindern das Entstehen von Menschenmengen.
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung vorgeschrieben, am Platz darf sie abgenommen werden.
- Beim Betreten der Kirche besteht die Möglichkeit, sich die Hände zu desinfizieren.
- Gotteslobe können benutzt werden; sie werden in jeder Messe ausgeteilt und nach Benutzung 24 Stunden in eigenen Kartons verwahrt. Es dürfen selbstverständlich auch eigene Gotteslobe mitgebracht werden.
- Zum Kommunionempfang bleiben alle auf ihrem Platz; die Kommunionhelfer bringen die Eucharistie zu den Gläubigen.
- **In diesen Wochen ist es umso wichtiger, darauf hinzuweisen, dass Personen in Quarantäne bzw. deren Familien nicht an den Gottesdiensten teilnehmen dürfen!** Wir beten für sie mit und wünschen jeder und jedem, dass wir uns nach 14 Tagen gesund wieder sehen!
- Ebenso gilt das für Personen mit **Erkältungssymptomen o.ä.** Durch Ihr Daheimbleiben gewährleisten Sie in unseren Gottesdiensten eine Atmosphäre des Vertrauens und der „Sicherheit“. Wir freuen uns schon jetzt, wenn Sie dann wieder gesund mit uns feiern können!
- **Ziehen Sie sich bitte für die Gottesdienste warm an!** Wir müssen zwischen den Sonntagsgottesdiensten lüften! Lieber ein Mantel und „gesunde“ Luft als anders rum!

Unsere Gottesdienste am Heiligen Abend

Kindermette(n):

Auch unter den erschwerten Bedingungen wollen wir versuchen, ein Krippenspiel zu gestalten und möglichst viele Familien mit Kindern am Heiligen Abend zur Kindermette einzuladen! Aus diesem Grund wird es zwei Kindemetten geben um 14:30 Uhr und um 16:00 Uhr! **Zu diesen beiden Metten dürfen sich ausschließlich Familien mit Kindern bis zum Grundschulalter anmelden (am besten per e-mail pfarrbuero@pfarrei-nabburg.de oder telef. 09433/9662).** Sollten die kleinen Kinder noch etwas ältere Geschwister haben, dürfen diese auch mitkommen! Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Erwachsenen ohne Kinder eingelassen werden können!!! Wir versuchen, so viele Familien unterzubringen, wie es in unserer Kirche möglich ist, aber wenn voll ist, ist in Corona-Zeiten eben voll!

Aus diesem Grund wird die Kindermette um 16:00 Uhr auch im Live-Stream übertragen. Dann können auch all jene mitfeiern und zusehen, die keinen Platz mehr bekommen! Sollten nicht alle Plätze durch Anmeldung besetzt sein, füllen wir gerne auf, soweit noch andere unangemeldet vor der Tür stehen!

Seniorenmette und Christmette:

Um möglichst vielen die Mitfeier dieser zentralen Weihnachtsgottesdienste zu ermöglichen, beabsichtigen wir (Stand 27.11.) beide Metten im Freien zu feiern! Voraussetzung ist natürlich eine halbwegs „vernünftige“ Witterung (bei kräftigem Regen oder klirrender Kälte können die Metten nur in der Kirche mit der dann max. Teilnehmerzahl von 120 Personen gefeiert werden).

Der Altar wird auf dem Vorplatz des Hauptportals aufgebaut, Bänke und Stühle auf dem oberen Markt, der für den Verkehr gesperrt sein wird. **Eine Anmeldung ist nicht notwendig!** Ca. 120 Personen können - wenn sie wollen - auch die Plätze in der Kirche besetzen, dort mithören (der Ton wird in die Kirche übertragen), die Hl. Kommunion empfangen und die Stimmung in der Kirche genießen. Zugang ist aber nur über den Seiteneingang/Kirchplatz wie an den Sonntagen.

Auf jeden Fall werden beide Metten per Live-Stream übertragen!

Seniorenmette im Altenheim:

Die traditionelle Christmette im Altenheim Arche Noah muss aufgrund der aktuellen Situation leider entfallen!

Bitte beachten:

Dieser Weihnachtspfarrbrief wurde am 27.11. in Druck gegeben. Aktuelle Änderungen bezüglich der Regelungen und damit verbunden evtl. Umplanungen der Christmetten entnehmen Sie bitte den aktuellen Hinweisen über die Homepage der Pfarrei, den Aushang in der Kirche bzw. der Tagespresse!



Gottesdienste im Live-Stream

Die Gottesdienste am Heiligen Abend werden übers Internet im Live-Stream auf Youtube übertragen! Die Adresse lautet:

www.bit.ly/pfarreinabburg

Wir feiern Gottesdienst!

Sonntag, 06. Dezember – 2. Advent



L1: Jes 40,1-5.9-11 / Ps 85 / L2: 2 Petr 3,8-14 / Ev: Mk 1,1-8

Ewiglichtopfer: A. Burmberger f+ Angeh. (PfK); Fam. Poschenrieder f. d. Armen Seelen (Perschen)

08:00	PfK	Hl. Messe f
09:00	PfK	Hl. Messe
10:30	PfK	FAMILIENGOTTESDIENST zum Nikolaustag
15:00	PfK	Tauffeier von Emelie Freinecker
16:00	PfK	ATEMPAUSE —Stille in der illuminierten Kirche
17:00	PfK	Musikalisches ABENDGEBET am zweiten Advent
19:00	Nikolausk.	Roratemesse im Kerzenschein (mit Anmeldung im Pfarrbüro!)
19:00	PfK	Pfarrgottesdienst

Montag, 07. Dezember - Hl. Ambrosius

08:00	PfK	Hl. Messe
-------	-----	-----------

Dienstag, 08. Dezember – Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

L1: Gen 3,9-15.20 / Ps 98 / L2: Eph1,3-6, 11-12 / Ev: Lk 1,26-38

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Roratemesse im Kerzenschein
18:20	Perschen	Rosenkranz
19:00	Perschen	Roratemesse im Kerzenschein

Mittwoch, 09. Dezember – Hl. Juan Diego Cuauhtlatotzin

08:00	PfK	Hl. Messe
17:00	PfK	Schülerwortgottesdienst

Donnerstag, 10. Dezember

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hl. Messe
19:00	Brudf	Roratemesse im Kerzenschein

Freitag, 11. Dezember

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Roratemesse im Kerzenschein

Die Mitglieder des Landvolks sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen!

Samstag, 12. Dezember – U. L. Frau v. Guadalupe,

15:30	PfK	Beichtgelegenheit vor Weihnachten
16:20	PfK	Rosenkranz
17:00	PfK	Sonntagvorabendmesse als Rorate im Kerzenschein
18:30	PfK	Zweite Vorabendmesse als Rorate im Kerzenschein



Sonntag, 13. Dezember – 3. Adventssonntag (Gaudete)

L1: Jes 61,1-2a.10-11 / L2: 1 Thess 5,16-24 / Ev: Joh 1,6-8.19-28

Ewiglichtopfer: Theresia Setzer f+ Angeh. (PfK); Fam. Hösl f+ Angeh. (Perschen)

08:00	PfK	Hi. Messe
09:00	PfK	Hi. Messe
10:30	PfK	Hi. Messe
15:00	PfK	Zwergergottesdienst zum Luzia-Tag
16:00	PfK	ATEMPAUSE—Stille in der illuminierten Kirche
19:00	PfK	Messe mal anders mit Empfang des Friedenslichtes aus Betlehem



Montag, 14. Dezember – Hl. Johannes vom Kreuz

08:00	PfK	Hi. Messe
-------	-----	-----------

Dienstag, 15. Dezember

18:00	PfK	Beichtgelegenheit vor Weihnachten
18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hi. Messe
18:20	Perschen	Rosenkranz
19:00	Perschen	Roratemesse im Kerzenschein

Mittwoch, 16. Dezember

08:00	PfK	Hi. Messe
16:00	PfK	Feier der Erstbeichte Gruppe 1
17:00	PfK	Feier der Erstbeichte Gruppe 2

Donnerstag, 17. Dezember—O Weisheit

16:00	PfK	Feier der Erstbeichte Gruppe 3
17:00	PfK	Feier der Erstbeichte Gruppe 4
18:00	PfK	Beichtgelegenheit vor Weihnachten
18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Roratemesse im Kerzenschein
19:45-20:15	PfK	Beichtgelegenheit vor Weihnachten
19:00	Brudf	Roratemesse im Kerzenschein.

Freitag, 18. Dezember — O Adonai

08:00	PfK	Hl. Messe
10:00	Hs St. Joh.	Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit
19:00	PfK	Taizé-Gebet

Samstag, 19. Dezember — O Wurzel Jesse

14:00	PfK	Tauffeier von Marie Heindl
15:30	PfK	Schülerbeichte anschl. Beichtgelegenheit vor Weihnachten
16:20	PfK	Rosenkranz
17:00	PfK	Sonntagvorabendmesse als Rorate im Kerzenschein mit Ministrantenneuaufnahme
18:30	PfK	Zweite Vorabendmesse als Rorate im Kerzenschein
19:00	Unteraich	Rorate-Messe im Kerzenschein



Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent - O Schlüssel Davids

L1: 2 Sam 7,1-5.8-12.14.16 / Ps 89/L2: Röm 16,25-27 / Ev: Lk 1,26-38

*Ewiglichtopfer: Hubert Desing f+ Eltern (PfK); Heidi Luber f+ Eltern u. Angeh. (Perschen);
Ernestine Gietl f+ Angeh. (Brudf)*

08:00	PfK	Hl. Messe mit Rückkehr des Gnadenbildes vom Frauentragen
09:00	PfK	Hl. Messe
10:30	PfK	Pfarrgottesdienst
16:00	PfK	ATEMPAUSE—Stille in der illuminierten Kirche
17:00	PfK	Musikalisches ABENDGEBET am vierten Advent
19:00	PfK	Roratemesse im Kerzenschein

Montag, 21. Dezember — O Aufgang

08:00	PfK	Hl. Messe
19:00	PfK	Bußgottesdienst vor Weihnachten

Dienstag, 22. Dezember — O König der Völker

18:00	PfK	Beichtgelegenheit vor Weihnachten
18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hl. Messe
18:20	Perschen	Rosenkranz
19:00	Perschen	Roratemesse im Kerzenschein

Mittwoch, 23. Dezember — O Immanuel

18:00	PfK	Letzte Beichtgelegenheit vor Weihnachten
18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	letzte Roratemesse im Kerzenschein



**DONNERSTAG, 24. DEZEMBER — HEILIGABEND
- ADVENIAT-KOLLEKTE**

*Abend: L1: Jes 62,1-5 / Ps 89 / L2: Apg 13,16-25 / Ev: Mt 1,1-25
In der Nacht: L1: Jes 9,1-6 / Ps 96 / L2: Tit 2,11-14 / Ev: Lk 2,1-14*

- 14:00 PfK Alle unsere Glocken läuten das Weihnachtsfest ein!
14:30 PfK Kindermette mit Krippenspiel (Wortgottesdienst)
(für Familien mit kleinen Kindern mit vorheriger Anmeldung!)
- 16:00 PfK Kindermette mit Krippenspiel (Wortgottesdienst)
(für Familien mit kleinen Kindern mit vorheriger Anmeldung!)
- 17:30 PfK Seniorenchristmette
auf dem Oberen Markt mit Ton-Übertragung in die Pfarrkirche
Hl. Messe für alle Verstorbenen des Jahres 2020
- 22:45 PfK Einstimmung auf die Christmette mit Musik und Text (in der Kirche)
- 23:00 PfK feierliche CHRISTMETTE
auf dem Oberen Markt mit Ton-Übertragung in die Pfarrkirche
Pfarrgottesdienst



FREITAG, 25. DEZEMBER — HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN — WEIHNACHTEN — ADVENIAT-KOLLEKTE

*Am Morgen: L1: Jes 62,1-12 / Ps 97 / L2: Tit 3,4-6 / Ev: Lk 2,15-20
Am Tag: L1 Jes 52,7-10 / Ps 98 / L2: Hebr 1,1-6 / Ev: Joh 1,1-18*

- 08:00 PfK Hirtenamt am Weihnachtsmorgen
09:15 !!! PfK Hl. Messe am Weihnachtstag
10:30 PfK Hl. Messe am Weihnachtstag
17:00 PfK Vesperläuten aller unserer Glocken zum Weihnachtsfest
17:15 PfK Kripperlandacht an der Krippe vor dem Altar
19:00 PfK Hl. Messe am Weihnachtstag



**SAMSTAG, 26. DEZEMBER — 2. WEIHNACHTSTAG
— Hl. Stephanus**

L: Apg 6,8-10;7,54-60 / Ps31 / Ev: Mt 10,17-22

- 08:00 PfK Hl. Messe
09:00 PfK Hl. Messe
09:30 Brudf Hl. Messe (max. 20 Pers. in der Kirche)
10:30 PfK Hl. Messe
17:00 PfK Sonntagvorabendmesse
19:00 Perschen Hl. Messe (max. 50 Pers. in der Kirche)



Sonntag, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie—Hl. Johannes Ev.

L1: Sir 3, 2-6.12-14 / Ps 128 / L2: Kol 3, 12-21 / Ev: Lk 2, 22-40

Ewiglichtopfer: Renate Duschner f+ Gatten Heribert (PfK); Fam. Poschenrieder z.E.d. Hl. Schutzengel (Perschen)

08:00 PfK Hl. Messe
 09:00 PfK Hl. Messe
 10:30 PfK Pfarrgottesdienst
 19:00 PfK Hl. Messe mit Segnung des Johannis-Weins

Montag, 28. Dezember – Fest der Unschuldigen Kinder

08:00 PfK Hl. Messe

Dienstag, 29. Dezember

18:20 PfK Rosenkranz
 19:00 PfK Hl. Messe **Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Dezember.**

Mittwoch, 30. Dezember

08:00 PfK Hl. Messe

Donnerstag, 31. Dezember - Hl. Papst Silvester I.

17:00 PfK Jahresschlussgottesdienst (Hl. Messe)
 mit Gelegenheit zum Einzelsegen
 23:30 PfK Zum Jahreswechsel lädt unsere Pfarrkirche zum stillen Gebet ein

Ein gesegnetes und friedvolles Jahr 2021!



FREITAG, 01. JANUAR — HOCHFEST DER GOTTESMUTTER — NEUJAHR

L1: Num 6,22-27 Ps 67 L2: Gal 4,4-7 Ev: Lk 2,16-21

09:00 PfK Hl. Messe
 10:30 PfK Hl. Messe
 19:00 PfK Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 02. Januar – Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz

16:20	PfK	Rosenkranz
17:00	PfK	Sonntagvorabendmesse
18:30	PfK	Zweite Vorabendmesse



Sonntag, 03. Januar – 2. Sonntag nach Weihnachten

L1: Sir 24, 1-2.8-12 / Ps 147 / L2: Eph 1, 3-6.15-18 / Ev: Joh 1,1-18

Ewiglichtopfer: H. u. A. Baumer f+ Angeh. (PfK); Fam. Flierl f+ Angeh. (Perschen)

08:00	PfK	Hl. Messe
09:00	PfK	Pfarrgottesdienst
10:30	PfK	Hl. Messe
19:00	PfK	Hl. Messe

Montag, 04. Januar

08:00	PfK	Hl. Messe
-------	-----	-----------

Dienstag, 05. Januar

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Vorabendmesse mit Segnung der Dreikönigsgaben



MITTWOCH, 06. JANUAR — HOCHFEST DER ERSCHEINUNG DES HERRN — AFRIKA-KOLLEKTE

L 1: Jes 60,1-6 / Ps 72 / L2:3,2-3a.5-6 / Ev: Mt 2,1-12

08:00	PfK	Hl. Messe
09:15	PfK	Hl. Messe
10:30	PfK	Pfarrgottesdienst mit Abschluss der Sternsinger-Aktion.
19:00	PfK	Hl. Messe

Donnerstag, 07. Januar

18:20	PfK	Rosenkranz
19:00	PfK	Hl. Messe
19:00	Brudf	Hl. Messe

Freitag, 08. Januar – Hl. Bischof Erhard, Nebenpatron der Diözese

08:00	PfK	Hl. Messe
10:00	Hs.St.Joh.	Hl. Messe unter Ausschluss der Öffentlichkeit
19:00	PfK	Taizè-Gebet

Samstag, 09. Januar

14:00	PfK	Tauffeier von Linus Schmidt
15:30	PfK	Beichtgelegenheit
16:20	PfK	Rosenkranz
17:00	PfK	Sonntagvorabendmesse
18:30	PfK	Zweite Sonntagvorabendmesse



SONNTAG, 10. JANUAR – TAUFE DES HERRN — ENDE DER WEIHNACHTSZEIT

L1: Jes 42, 5a. 1-4.6-7 / Ps 29 / L2: Apg 10, 34-38 / Ev: Mk 1, 7-11

Ewiglichtopfer: M. K. f+ Angehörige (PfK)

08:00	PfK	Hl. Messe
09:00	PfK	Hl. Messe
10:30	PfK	Hl. Messe
14:30	PfK	Kindersegnung, alle Täuflinge des Jahres 2020 sind mit ihren Eltern und Geschwistern herzlich eingeladen! Schriftliche Einladungen werden verschickt!
19:00	PfK	Pfarrgottesdienst

Unsere Verstorbenen im Monat Dezember der letzten 10 Jahre:

- 2010:** Betty Nößner, Maria Holzgartner, Josef Feller, Maria Lehner
2011: Barbara Singer, Margareta Kräuter, Barbara Eimer, Thomas Ries, Maria Knorr, Christine Ernst, Ludwig Forster, Marianne Müller, Maria Juchem
2012: Johann Seibert, Alois Schmid, Johann Ziegler
2013: Gisela Reitingner, Maria Auer, Johann Graf, Karl Hösl, Anna Schießl
2014: Maria Bicherl, Ida Eimer, Max Götz, Maria Schmal, Georgine Zitzler, Siegfried Ried, Margareta Kunz, Josef Sauer, Marie Spörl, Josef Schmidt, Alois Lehner, Anna Schwarz, Helga Herbrich
2015: Leonie Berbig, Walter Sorgenfrei, Helmut Raab, Lotte Klösel
2016: Hans-Peter Wagensonner, Josef Winter, Dieter Strunz, Barbara Forster, Elisabeth Lobinger, Franziska Gebhardt, Margit Kraus, Josef Kolossa, Alois Scharf, Lieselotte Haas
2017: Elfriede Schulz, Theresia Öchsner
2018: Rosa Lacher, Martin Sommer, Hildegard Demleitner, Christine Stöckerl, Josef Brunner, Franz Götz, Alfred Donhauser, Walter Knett, Adolf Schottenheim, Alfons Schwarz
2019: Anna Zeitler, Gertrud Hom, Annette Reisner v. Lichtenstern, Josef Schmidbauer, Wolfgang Dirschwigl
2020: -

Wir gedenken ihrer beim Gottesdienst am 30.12. um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Goldene Sterne der Hoffnung

Seit dem ersten Advent hängen in unserem Kirchenschiff goldene Sterne.

Damit folgen wir ganz der Tradition gotischer Kirchen, deren Deckengewölbe immer den Himmel symbolisierte und die gern mit Sternen bemalt waren.

Unsere Sterne sollen ein Zeichen der Hoffnung in diesem „Corona-Advent“ werden! Weihnachten spricht vom Licht, das inmitten der Dunkelheit leuchtet und Hoffnung gibt. Zeichenhaft ist dieses Licht in dieser Welt aufgegangen im Stern von Betlehem, dem die Weisen folgten. Jesus Christus selbst ist das Licht und der gute Stern über unserem Leben! Das wollen wir alle Kirchenbesucher spüren lassen mit unseren „Goldenen Sternen der Hoffnung“, die bis Weihnachten in unserer Kirche immer mehr werden sollen!

Wir laden Sie herzlich ein:

- Basteln Sie beliebig viele Sterne aus Goldfolie/Goldpapier in verschiedensten Größen und Formen!
- Gestalten Sie die Sterne mit guten Wünschen, Hoffnungen, Segensworten.
- Bringen Sie sie in den Pfarrhof oder in die Kirche - wir hängen diese dann auf!
- Basteln Sie evtl. zusammen mit ihren Kindern an den Tagen und Adventabenden, die sie sonst bei Adventfeiern und Christkindlmarktbesuchen verbracht hätten!
- Machen Sie jeden Stern zu einem Zeichen der Hoffnung inmitten dieser schwierigen Zeit!



ÜBER LEBEN

Die 60. Weihnatskollekte ist die bislang wichtigste. Denn Corona trifft die Armen in Lateinamerika besonders hart. Durch das Zusammenleben auf engem Raum sind Abstandsregeln nicht einzuhalten. Viele Menschen haben ihren Broterwerb verloren. Hunderttausende leiden Hunger.

Adveniat bleibt mit Projektpartnern vor Ort fest an der Seite der Bedürftigen. Sie helfen in akuter Not, schaffen Existenzgrundlagen, eröffnen Bildungsmöglichkeiten – so leben sie die frohe Botschaft Jesu.

Bitte stärken Sie diesen Einsatz mit Ihrer Weihnatsgabe.

Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
www.adveniat.de





FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM

2020

www.friedenslicht.de

Ring deutscher Pfadfinderverbände
Ring Deutscher Pfadfinderehrenverbände
Verband Deutscher Altpfadfindergilden



Zur Abendmesse am 3. Advent wird uns das Friedenslicht gebracht und leuchtet ab 14.12. wieder am Marienaltar. Den ganzen Tag über können Sie es sich mit eigenen Laternen oder mittels der bereitgestellten Friedenslichtkerzen (Stück für 2,50 €) mit nach Hause nehmen. Lassen Sie dieses Licht hell in Ihren Häusern und Wohnungen leuchten und geben Sie es gerne weiter!

Aktuelle Informationen

Wichtige Infos in den Tagen vor Weihnachten

- Die Christbäume in der Kirche werden am Samstag, 19.12. ab 09:00 Uhr aufgestellt! Die Kirche ist am Vormittag geschlossen!
- Die Christbäume werden am Montag, 21.12. ab 9:00 Uhr geschmückt. Die Kirche ist bis zum frühen Abend geschlossen!
- Wer mag uns als **Ordner zur Kindermette und für die Senioren- bzw. Christmette** am Hl. Abend helfen? Wir brauchen an vielen Stellen - am Eingang zur Kirche, rund um den geplanten Gottesdienstplatz am Oberen Markt, bei den Kindermetten auch in der Kirche - Helfer, die ihren Beitrag leisten, damit wir die Regeln für Gottesdienste gut einhalten können. Wenn Sie bereit sind mitzuhelfen, bitte im Pfarrhof melden. Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Weihnachtspfarrbrief

Der Weihnachtspfarrbrief erscheint in einer Auflage von 2.700 Stück. Viele freiwillige Helfer aus unserer Pfarrei haben ihn in die einzelnen Haushalte getragen. Wir hoffen, möglichst alle unserer knapp 4.900 Katholiken auf diese Weise zu erreichen!

Patrozinium in der Nikolauskirche

Am Sonntag, 06.12. feiern wir den Hl. Nikolaus und das Patrozinium der Nikolauskirche. Auch in diesem Jahr soll dazu eine Rorate-Messe stattfinden um 19:00 Uhr (parallel zur Abendmesse in der Pfarrkirche). In der Nikolauskirche können aber nur max. 20 Plätze besetzt werden. Daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 9662)!

Beichtgelegenheiten vor Weihnachten

Zu den Beichtgelegenheiten vor Weihnachten möchten wir Sie herzlich einladen:

Am Samstag, 12.12. von 15:30 bis 16:45 Uhr

Am Dienstag, 15.12. von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr

Am Donnerstag, 17.12. von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr und von 19:40 Uhr bis 20:15 Uhr

Am Samstag, 19.12., von 15:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Am Dienstag, 22.12. von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr

Am Mittwoch, 23.12. von 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr

Zur **Schülerbeichte** (ab der 4. Klasse) wird herzlich eingeladen am Samstag, 19.12. ab 15:30 Uhr!

Zum **Bußgottesdienst** laden wir ein am Montag, 21.12. um 19:00 Uhr!

Pfarrbüro geschlossen

So wie die Feiertage fallen, dürfen wir unser Pfarrbüro in diesem Jahr von Mittwoch, 23.12. bis einschl. Mittwoch, 06.01., geschlossen lassen! Ab Donnerstag, 07.01. ist das Pfarrbüro zu den gewohnten Zeiten gerne wieder für Sie und Ihre Anliegen geöffnet!

Neues GRAN DIOS

Die neue Ausgabe des Mitgliedermagazins GRAN DIOS der Diözese Regensburg ist eingetroffen. Es ist kostenlos am Kircheneingang mitzunehmen! Thema: Freundschaft! Mit einem kurzen Bericht von der Regensburger Fußwallfahrt nach Altötting 2020!

Gebetbuch-Engerl

Auch in diesem Jahr bieten wir neben den Friedenslichtern ab dem 3. Advent Gebetbuch-Engerl zum Mitnehmen an. Für jedes Engerl erbitten wir eine Spende von 2€, die wir in diesem Jahr unserem Spendenbarometer zur Kirchenrenovierung gutschreiben werden! Danke Frau Grasser fürs Basteln!

Gebetstexte für den Heiligen Abend daheim...

... finden Sie in Ihrem Gotteslob unter Nummer 26 „Heiliger Abend daheim“! Oder Sie nehmen einfach den Vorschlag für den Hausgottesdienst (liegt in der Kirche auf) nochmals zur Hand, der beinhaltet auch einen Gebetstext für den Hl. Abend!



Das Weihnachtsoffer der Kinder...

... in Form der Opferkästlein, die über die Schule zu Beginn des Advent ausgeteilt wurden, erbitten wir über die Weihnachtstage zurück. Entweder bringt ihr sie zum Schulgottesdienst mit, oder ihr legt sie einfach ins Sammelkörbchen bei den festlichen Gottesdiensten! Vergelt's Gott allen Kindern, die helfen, anderen Kindern in Not Hoffnung zu geben!

Zum Besuch der Kirche...

... während der festlichen Weihnachtszeit sind Sie herzlich eingeladen! Auch die Brudersdorfer und Perschener Kirche glänzen wieder mit einem Christbaum! Die Lichter am Baum lassen wir in allen Kirchen eigens für Sie brennen! Ein kurzes Gebet an der Krippe wäre doch eine wertvolle Bereicherung Ihres Weihnachts- und Besuchsprogramms. Treffen wir uns an der Krippe!

Zur Kindersegnung...

... laden wir alle Täuflinge des vergangenen Jahres mit ihren Eltern und Geschwistern ein am Sonntag, 10.01.2020 um 14.30 Uhr. Eine Einladung wird jeder Familie in den nächsten Tagen noch zugehen! Segen und Zuspruch kann wohl jedes Kind und jede Familie gut brauchen - feiern Sie doch mit!

Die Dreikönigssegnung...

... von Weihrauch, Wasser, Salz und Kreide findet beim Gottesdienst am 05.01. um 19:00 Uhr statt. Für die Segnung bei Ihnen zuhause bieten wir Ihnen wieder Weihrauchpäckchen mit Kohle und Kreide zum Preis von 1,80 € an!

Die **Verteilung des Dreikönigswassers** zwischen den Gottesdiensten am Vorabend und am Feiertagsvormittag wird ausschließlich durch einen Helfer erfolgen, der mit Schöpfgefäß und Handschuhen gerne die mitgebrachten Behälter füllt. Ab Mittags wird nur der Behälter mit Zapfhahn bzw. fertig gefüllte Flaschen zum Mitnehmen bereitstehen!

Kirchgeld 2020

An dieser Stelle sei an das Kirchgeld für dieses Jahr erinnert! Viele haben es uns bereits zukommen lassen, wofür wir herzlich danken! Vergelt's Gott für weitere Kirchgeld-Gaben in den letzten Wochen in Höhe von 230€ (bislang insgesamt **5.035,50€**)

Vergelt's Gott für Ihre Spende

In der letzten Woche durften wir eine Spenden entgegennehmen in Höhe von 90€ einfach so, 20 € für Kerzen und 20€ für Blumen. Dafür Vergelt's Gott!

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE 26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.

Kirchenmusik



Advents- und Weihnachtszeit

Zusammenkünfte von Gruppen und damit auch Chorproben mit dem Kirchenchor, der Gruppe Effata, Kinderchorarbeit oder gemeinsame Proben größerer Instrumentalgruppen sind in der Vorbereitung auf das kommende Weihnachtsfest 2020 ebenso wenig möglich wie Advent- oder Weihnachtsfeiern und andere Gelegenheiten zur Geselligkeit für alle Gruppen der Pfarrei. Als Zeichen der Würdigung für die Mitgliedschaft in einer der Pfarrei verbundenen Gruppe werden diesem Ansinnen dafür einzelne Gottesdienste in der Adventzeit gewidmet sein. So sind die Mitglieder des Kirchenchores herzlich zum gemeinsamen Besuch der Vorabendmesse zu Gaudete am Samstag 12.12. um 17:00 Uhr eingeladen. Ebenso herzlich sind die Mitglieder der Gruppe Effata eingeladen, zum Gottesdienst am Sonntagabend 13.12. um 19:00 Uhr, bei dem auch das Friedenslicht von Betlehem empfangen wird.

Ferner bemühen wir uns um eine ansprechende musikalische Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste im Rahmen der Möglichkeiten. Welche Schritte im einzelnen bis und an Weihnachten durchführbar sein werden, ist derzeit noch nicht absehbar, sodass an dieser Stelle nur Raum für kurzfristige Planung gegeben werden kann.

Dennoch sei allen Sängerinnen und Sängern in den verschiedenen Chorgruppen und allen, denen es ein Anliegen ist, sich in der Pfarrei musikalisch zu engagieren für die lange Zeit des geduldigen Wartens und für alles, was in diesem Jahr dennoch geleistet wurde gedankt!

Frohe und gesegnete Weihnachtstage und ein gutes und hoffentlich gesundes neues Jahr mit Mut zum Aufbruch wünscht euer Chorleiter

Jonathan Brell



Advent in St. Johannes

*Rorate*messe im Kerzenschein
jeden Samstag 17:00 und 18:30 (So 06.12.
in der Nikolauskirche mit Anmeldung!)

Atempause Stille erleben
jeden Sonntag 16:00-17:00

Abendgebet die etwas
andere Andacht mit Musik,
Stille, Text, Licht und Impuls
06.12. und 20.12. 17:00-17:45

adventliches Taizé Gebet
Fr 18.12. - 19:00

Zwergergottesdienst
„Luzia“ So 13.12. - 15:00

Messe mal anders
mit dem Friedenslicht
aus Betlehem
So 13.12. - 19:00
Bringen Sie eine Laterne mit!

Buzgottesdienst
Seelenputz vor Weihnachten
Mo 21.12. - 19:00

Bei allen Veranstaltungen in der Pfarrkirche gelten die Corona-Hygiene-Regeln: Tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung, solange Sie nicht auf Ihrem Platz sind, halten Sie 1,5m Abstand von anderen und desinfizieren Sie sich die Hände! Pro Gottesdienst können in der Pfarrkirche 120 Sitzplätze besetzt werden.

Sternsingen 2021

Kinder Halt geben - in der Ukraine und weltweit!

So lautet das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. Dort müssen viele Kinder allein zurecht kommen, weil ihre Eltern ihren Arbeitsplatz im Ausland haben. Sie leben bei Verwandten und sehen ihre Eltern oft nur per Videochat. Sie sehnen sich nach Halt und Menschen und Organisationen, die ihnen Halt geben. Das Kindermissionswerk widmet sich mit seinen Projekten dieser Aufgabe und versucht z.B. durch Kinder- und Familienzentren für Kinder aus sozial schwachen Familien mit Betreuungs- und Freizeitangeboten Halt zu geben.



Ca. 40 Sternsingerinnen und Sternsinger...

... wollen in unserer Pfarrei den Segen Gottes zu den Menschen bringen und dabei Spenden für die Ukraine, die Kinder in Nkandla / Südafrika mit Sr. Eobarda, sowie die Aids-Hilfe von P. Gerhard Lagleder sammeln.

Sternsingen unter Corona-Bedingungen:

Für die Sternsinger gilt in diesem Jahr ein eigenes Hygienekonzept, das seitens des Kindermissionswerkes erarbeitet wurde und an das wir uns auch in unserer Pfarrei halten werden. Sichtbares Zeichen ist ein Sternsinger-Schal, der auch als Mund-Nasen-Bedeckung verwendet wird. An den Haustüren wird es so sein, dass die Kinder mittels Handschuhen an der Glocke läuten, mit 2m Abstand von der Haustür ihre Verse vortragen und **nicht in die Wohnungen und Häuser** hinein gehen werden! Das Anschreiben an der Tür wird mit dem notwendigen Abstand zu den Besuchten erfolgen! Die Spendendose werden die Sternsinger nicht „aus der Hand geben“ und jede Spende soll vom Geber selbst und direkt in die Spendenbox gesteckt werden.

Für das Ankleiden, die Treffen zu den Mittagessen und das Zählen am Ende des Tages werden wir im Pfarrhof natürlich die Hygiene-Regeln entsprechend befolgen!

Am **02., 03., 04. und 05.01.** werden unsere Sternsinger unterwegs sein durch die Straßen und Ortschaften unserer Pfarrei. An mehreren Tagen, aber mit weniger Gruppen.

Die gewohnte Aufteilung der Straßen und Gebiete können wir in diesem Jahr aber erst vornehmen, wenn wir auch die geltenden Corona-Richtlinien für Januar kennen. Bitte haben Sie Verständnis, dass es diese Einteilung darum erst kurz nach Weihnachten in einem eigenen Infoblatt in der Kirche bzw. über unsere Homepage zu erfahren gibt!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C+M+B+21**

Hier noch einige wichtige Termine für die Aktion:

Mittwoch, 30.12.19 ab 14:00 Uhr Ausgabe der Gewänder in der Mini-Sakristei jeweils in Gruppen gemäß Hygienekonzept.

Freitag, 01.01.20 um 19:00 Uhr Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Mittwoch, 06.01.20 um 10:30 Uhr Abschlussgottesdienst

Ein herzliches Vergelt's Gott schon jetzt:

- den vielen Ministrantinnen und Ministranten, die sich an der Aktion beteiligen
- den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern, sowie den Eltern für die Übernahme von Fahrdiensten und die Verpflegung
- Frau Pamler, Frau Lorenz und Frau Koch für die Vorbereitung der Gewänder
- allen, die unsere Sternsinger freundlich empfangen und die Aktion unterstützen!

Beachten Sie:

Bitte empfangen Sie die Sternsinger freundlich. Natürlich freuen sich die Sternsinger, wenn sie für ihr Engagement mit Süßigkeiten belohnt werden. Bitte geben Sie den Sternsängern aber keine unverpackten Dinge mit!

Neben Corona kann natürlich auch Schnee und Eis oder Dauerregen die Aktion ordentlich durcheinander bringen. Wir werden tun, was wir können. Für alles, was aber evtl. nicht in gewohnter Weise möglich sein wird, bitten wir schon jetzt um Verständnis!

Ebenso werden unsere Sternsinger - aufgrund schlechter Erfahrungen mit beschädigten, neu lackierten Türen - nur noch mit dem ausdrücklichen Einverständnis der Hausbesitzer den Segensspruch an die Haustür schreiben!

**DAMIT SIE
DAS LEBEN
HABEN**

Joh 10, 10

**JANUAR
2021**

missio
glauben leben geben

AFRIKATAG
Die Solidaritätskollekte

www.missio-hftf.de

Aus den Gruppen



Zwirgerl-Gottesdienst

Der nächste Zwirgerl-Gottesdienst ist am Sonntag, 13.12. um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche zum Thema „Hl. Luzia“!



Männerverein

Die für 09.12. geplante Adventfeier des Männervereins muss leider entfallen!



Landvolk

Anstelle der für den 11.12. geplanten Adventfeier, sind die Mitglieder am selben Tag um 19:00 Uhr eingeladen zu einer Rorate-Messe im Kerzenschein in der Pfarrkirche!



Bibelgespräch

Das für Donnerstag, 17.12. geplante Bibelgespräch muss leider entfallen, das nächste kann hoffentlich stattfinden am 21.01.21!



Taizé-Gebete

Alle Interessierten sind wieder herzlich zum Taizé-Gebet im Advent eingeladen am Freitag, 18.12. um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche! Ebenso findet ein weihnachtliches Taizé-Gebet statt am Freitag, 08.01. um 19:00 Uhr!



Pfarrbücherei St. Johannes / Eine-Welt-Laden

Die Bücherei muss leider aufgrund der staatlichen Vorgaben bis auf Weiteres wieder geschlossen bleiben. Entlehene Medien werden automatisch verlängert! Zum Jahresende möchten wir all unseren treuen Leserinnen und Leser danken, die trotz der Auflagen weiter gekommen sind und Verständnis für die Maßnahmen zeigen.

Der Eine-Welt-Laden bleibt jedoch geöffnet! Bitte beachten: Neue Öffnungszeiten des Eine-Welt-Ladens: dienstags zwischen 17:00 und 19:00 Uhr, freitags zwischen 16:00 und 18:00 Uhr und sonntags zwischen 8:45 und 10:30 Uhr



Kindergartenanmeldung



Das nächste Kindergartenjahr 2020/2021 wirft bereits seine Anmeldung voraus. Wir bitten die Eltern folgende Termine zu beachten:

Anmeldung im Kindergarten St. Marien (mit Kinderkrippe):

Montag, 25.01. von 08.30 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag, 26.01. von 08.00 - 13.00 Uhr.

Vorab bietet das Kiga- und Krippenteam St. Marien für alle interessierten Eltern mit ihren Kindern einen Schnuppernachmittag an, der im Januar - je nach den dann geltenden Vorschriften - stattfinden soll.

Anmeldung im Kindergarten St. Angelus:

Unsere Anmeldung ist am Mittwoch, 27.01.2021 von 8.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag, 28.01.2021 von 8.00 – 13.00 Uhr

Wer während des folgenden Kindergartenjahres einen Platz benötigt, möge die Anmeldung auch bereits jetzt vornehmen! Sollten die Anmeldetage nicht passen, kann jederzeit telefonisch ein eigener Termin vereinbart werden



Ein Weg am Firmament

Der Stern am Himmel weist auf das Wunder auf der Erde. Christus ist geboren. Der Himmel ist nicht mehr fern, der Stern zeigt uns einen Weg, den wir tatsächlich gehen können. Doch wir selbst müssen uns auf den Weg machen, den ersten Schritt gehen, dann kommt Gott uns den Rest des Weges schon entgegen.



Ministranten

Stemsinger-Aktion

Für die Stemsinger-Aktion hat jede/r Mini die Einladung per e-mail geschickt bekommen. Wer mitmachen mag, soll sich bitte umgehend anmelden, damit wir die Gruppen und Gebiete zusammen stellen können—das ist in diesem Jahr besonders zeitraubend! Den Text gibt's am 3. Advent!

Adventfeier

Die Adventfeier war geplant für Samstag 19.12. Sie muss aber wie alle Adventfeiern in diesem Jahr ausfallen! Sobald wir wieder feiern dürfen, werden wir sie nachholen!

Aufnahme

Die Aufnahmefeier der neuen Minis werden wir in der **Vorabendmesse am 19.12. um 17:00 Uhr** vornehmen (an diesem Tag war die Adventfeier geplant)! Die Neuen und vier Gruppenleiter werden ministrieren; alle anderen Minis sind eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern. Am Ende des Gottesdienstes gibt es die Weihnachtspackerl (Krippenfiguren) für alle, die da sind. Wer zu anderen Gottesdiensten eingeteilt ist, bekommt das Packerl dann entsprechend.

Mini-Dienste an Weihnachten

Die Liste für die weihnachtlichen Gottesdienste hängt ab 01.12. in der Sakristei. Bitte eintragen!

Proben für die Christmetten

Am Mittwoch, 23.12. finden die Proben für die großen Gottesdienste statt: um 17.00 Uhr für die Seniorenmette (ca. 30 Min). um 17.45 Uhr für die Christmette (ca. 45 Min), Bitte dran denken! Es werden ja nur wenige Ministranten ihren Dienst zu können, weil aber die Messen im Freien stattfinden sollen, müssen wir probenÜber die Feiertage brauchen wir natürlich euren vollen Einsatz! Bitte seid zuverlässig da!

Sanierung der Pfarrkirche

Unsere Suche nach Plänen und Informationen hinsichtlich der letzten großen Renovierung hat eine „ganze, große Schachtel“ voll Dokumenten ergeben.

Wir müssen sie nun sichten und dann wiederum mit dem Landesamt für Denkmalschutz und dem Bischöfl. Baureferat sichten und einen geeigneten Weg für die Findung von Architekten festlegen! Schließlich soll noch vor Weihnachten eine erste Auswertung der Raumklimamessung erfolgen. Wir dürfen gespannt sein!

Vergelt's Gott für jede weitere Gabe - wir werden sie gut brauchen können, denn die Sanierung wird Millionen verschlingen!

1



Spenden neu

1.000 €

5x200€

3x100€

2x50€

2x10€

Spenden 2020 (bis Sept.)

1.360

Spenden 2019

5.080

Spenden 2018

2.030

10.890 €

Unsere Kirchenkrippe

Die Krippe wird in verschiedenen Bildern bis zum 21. Februar zu sehen sein. Hier die Szenen und ungefähren Termine des Umbaus:

02. Dez. bis 09. Dez.:

Heimsuchung

10. Dez. bis 21. Dez.:

Herbergssuche

22. Dez. bis 03. Jan.:

Weihnachten

04. Jan. bis 17. Jan.:

Anbetung der Könige

18. Jan. bis 29. Jan.

Flucht nach Ägypten

30. Jan. bis 09. Feb.:

Darstellung im Tempel

10. Feb. bis 21. Feb.: **Taufe Jesu**



Die nächsten Umbauten sind geplant für Donnerstag, 10.12. um 19:45 Uhr (Herbergssuche); am Dienstag, 22.12. (Weihnachten) und am Montag, 04.01.!

Neu in unserer Krippe ist der Prophet Jesaja aus den Alten Testament!

Er lebte zwar schon ca. 700 Jahre vor der Menschwerdung Christi, doch hat er dem Volk Israel, das im Exil in Babylon lebte - fern von der Heimat voll Wehmut und Sehnsucht - das Kommen des Messias verkündet. Seine alttestamentlichen Prophetien sind unsere Lesungen in der Adventzeit. Fast jeder Tag von Advent und Weihnachten wird von einem Abschnitt des Propheten begleitet. So wird begreifbar, dass sich in Christus die Weissagung erfüllt hat!

Jesaja wird in den verschiedenen Szenen der Krippe immer wieder „dabei sein“. Seine Schriftrolle verkündet die jeweils zugehörige Schriftstelle aus seinem Buch.

Lassen Sie sich einladen und kommen Sie, um die verschiedenen Szenen zu sehen!

Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die dargestellte Botschaft in den vorbereiteten Texten nach!

Herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen, die mitgeholfen haben, das notwendige „Ambiente“ Wirklichkeit werden zu lassen!

Kommen Sie auch, gerade an den Feiertagen mit Ihren Kindern, Enkeln und Feiertagsbesuchern, um das schwarze Schaf zu suchen!

Pilgerfahrt 2021

Im letzten Jahr haben wir gelehrt, was es heißt, auf Urlaub zu verzichten. Ob es im kommenden möglich sein wird, wissen wir jetzt noch nicht. Aber wir wollen trotzdem planen—auch ein Zeichen von Hoffnung und Zuversicht! Im kommenden Jahr begleite ich wieder eine Pilgerfahrt nach Lourdes in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro! Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.



Pilgerflugreise nach Lourdes vom 02.-06.09.2021

Erleben Sie mit uns und Pilgern aus aller Welt ein kleines Städtchen in Südwestfrankreich, die herrliche Pyrenäenlandschaft und die Höhepunkte des französischen Nationalheiligums. An der Grotte von Lourdes erschien 1858 die Jungfrau Maria dem Mädchen Bernadette Soubirous. Wir werden die Ereignisse von damals nachvollziehen, wie die „Dame“ es gewünscht hat, in Lichter- und Sakramentsprozessionen zur Grotte ziehen, uns mit dem Wasser von Lourdes waschen, eine Messe direkt in der Grotte feiern und den Kreuzweg auf den Espelugues-Hügel beten. Mit viel freier Zeit zur individuellen Gestaltung in der Stadt oder im Heiligen Bezirk laden wir Sie 5 Tage lang zu dieser geistlichen Auszeit ein.

Das Angebot in Kürze:

Flug München-Lourdes, Übernachtung mit Vollpension im 3-Sterne-Hotel, Stadtrundgang, Reiseleitung, geistl. Leitung Pfr. Lorenz

Die Reise ist grundsätzlich auch für Rollstuhlfahrer/Gehbehinderte geeignet.

Preis pro Person im Doppelzimmer: € 819,- (Einzelzimmer € 140,- Zuschlag). Darin enthalten ist die Möglichkeit zum kostenlosen Stornieren bis 60 Tage vor Reisebeginn. Infos und Anmeldungen gibt's am Kircheneingang und bei Pfr. Lorenz!



Johannes benennt Jesus nicht als Meister, Herr oder Messias, sondern als das „Lamm Gottes.“ Das ist kein Name, der andere vor Ehrfurcht erstarren lässt, mit dem man prahlen kann oder Zugang zu höchsten Kreisen erhält. Die Benennung lässt Jesu klein erscheinen, doch zugleich wird deutlich, dieser Mann wird von Gott geliebt; wer ihm folgt, kann dem Vater begegnen. So wird das Lamm zum Hirten.

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke? Wenn Ihnen noch etwas fehlt, haben wir einen Vorschlag für Sie: Wie wäre es mit einem Geschenk aus dem Eine-Welt-Laden? Darüber freut sich nicht nur der Beschenkte, weil er Waren in bester Qualität, meist sogar aus Bio-Produktion bekommt, sondern auch die Produzenten der Waren, weil sie für ihre Arbeit fair bezahlt werden und die damit erzielten Gewinne einem guten Zweck zugute kommen. Mit Geschenken aus dem Eine-Welt-Laden schenken Sie also gleich doppelt Freude! Wir stellen Ihnen auch gerne aus unserem breiten Sortiment einen bunten Korb zusammen: mit Wein, Kaffee, Tee, Süßigkeiten oder Knabberereien. Sprechen Sie uns einfach an (bitte mit einigen Tagen Vorlauf)!



Passend zur Saison haben wir **Olivenholzschnitzereien** aus Betlehem/Palästina im Sortiment. Der Erlös dieser Ware kommt direkt

den Schnitzern rund um Betlehem zugute, die durch die israelische Mauer von anderen Einkommensmöglichkeiten abgeschnitten sind. Schmuck und Perlenarbeiten aus Nkandla/Südafrika finden Sie ebenfalls bei uns im Regal!

Auch eine schöne Geschenkidee zu Weihnachten: der **Nabburger Christkindl-Kaffee!** Dahinter verbirgt sich eine Mischung hochwertiger Arabica-Rohkaffees aus verschiedenen Ländern Mittelamerikas (Honduras, Mexiko, Nicaragua und Peru), die allesamt aus biologischem Anbau stammen und unter fairen Bedingungen produziert werden. Schonend geröstet ergeben sie einen Kaffee, der mild zum Magen und trotzdem vollmundig im Geschmack ist. Den Christkindl-Kaffee gibt es im 250g-Softpack (gemahlen) für 4,79€.



TIM & LAURA www.washingtoner.de



Sakramente



Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. Pro Wochenende findet nur eine Tauffeier (für derzeit max. zwei Kinder) statt! Weitere Termine für die Feier der Taufe sind an folgenden Samstagen und Sonntagen, jeweils um 14:00 Uhr: Sonntag, 24.01. - Samstag, 31.01. - Sonntag, 07.02. - Samstag, 13.02. (letzter Taufstag vor Ostern) - Osternacht Sonntag 04.04./5:00 Uhr!



Erstkommunion 2021

Mit der Erstbeichte ist das erste große Ziel erreicht. Nun feiern wir erstmal Advent und Weihnachten. Alle Erstkommunionkinder und ihre Familien sind selbstverständlich gerade über die Feiertage zu den Gottesdiensten herzlichst eingeladen!

Die erste Schülermesse nach den Weihnachtsferien ist am Mittwoch, 13.01. um 17:00 Uhr. Alle, die sich als Tischmütter bzw. Tischväter bereiterklären, treffen sich (voraussichtlich) am Dienstag, 12.01. um 20.00 Uhr im Besprechungsraum des Pfarrhofs!

Mit Beginn des Unterrichts im neuen Jahr geht's dann weiter mit dem großen Thema „Eucharistie“.



Firmung 2021

58 Firmlinge haben den Weg der Vorbereitung begonnen. Für ihr Logbuch bekommen sie wöchentliche Impulse, um sich mit ihrem Glauben zu beschäftigen und Aufgaben und Erfahrungen eintragen. Auch in den Sonntagsgottesdiensten dürfen wir sie herzlich begrüßen. Die Pfarrei wird sie in ihre Reihen aufnehmen und ihnen helfen, einen Platz in der Sonntagsgemeinde zu finden.

Ab Januar hoffen wir, erste Veranstaltungen mit Kleingruppen durchführen zu können. Die Projekte haben wir mit Rücksicht auf Corona erst ins zweite Schulhalbjahr gelegt.



Krankenkommunion

Ab dem 30.11. bis zum vierten Advent bin ich unterwegs zu den Kranken in unserer Pfarrgemeinde. Ich rufe vorher an und vereinbare einen passenden Termin! Wer über die uns bereits Gemeldeten hinaus besucht werden möchte, soll bitte im Pfarrbüro anrufen!

Termin-Vorausschau.

- 12.01. Tischmütter-Treffen Erstkommunion
- 13.01. Vortrag bei der Seniorenrunde
- 17.01. Messe mal anders
- 20.01. Senioren-Spielenachmittag
Zwergel-Gottesdienst
- 21.01. Bibelgespräch
- 22.01. Winterwanderung Frauenbund
- 23.01. PGR-Sitzung
- 24.01. Familiengottesdienst
Jahreshauptversammlung Männerverein
- 01.02. Lichtmessfeier mit Prozession, anschl. Christbaumabbau
- ???? Pfarrfasching
- 14.02. Faschingssonntag
- 17.02. Aschermittwoch
- 21.02. Messe mal anders
- 22.02. Abbau Kirchenkrippe
- 25.02. KPV Jahreshauptversammlung
- 27.02. Probe Erstkommunionkinder
- 28.02. Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
- 04.03. Bibelgespräch
- 05.03. Weltgebetstag der Frauen
- 07.03. Jugendkreuzweg
- 10.-19.03. Josefs-Novene

*Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 10.01. bis zum 24.01.2021.
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätestens
Dienstag 05.01. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!*

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00 Do 16:00 - 18:45

Vom 23.12. bis einschl. 06.01. ist das Pfarrbüro geschlossen!

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer
Kirchplatz 2
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Pfarrvikar 0151/1518 7442

Fax: 2024040

E-Mail: nabburg@bistum-regensburg.de

Internet: www.pfarrei-nabburg.de

Gebetszeit

Foto: Michael Tillmann



Herr,
öffne du mir Herz und Ver-
stand, dass ich die Botschaft
der Weihnacht wirklich auf-
und annehme:
Dass du Mensch geworden bist.
Dass es in allem Elend und
allem Leid ein Geschenk ist,
Mensch zu sein, weil du ein
Mensch geworden bist, dich
den Menschen geschenkt hast
und in dir deine Liebe
zu allen Menschen.
Amen.

Liebe Pfarrgemeinde, als wir 2020 begannen, hofften wir auf 366 Tage voll Leben und Kraft, planen, träumen, hoffen... Und dann kam für jeden von uns alles ganz anders. Das zu Ende gehende Jahr brachte uns Erfahrungen, die wir in dieser Weise und in unserem Land nie und nimmer für möglich gehalten hätten: Kontaktbeschränkungen, Besuchsverbot, Verbot öffentlicher Gottesdienste - und das über Ostern! - leere Weihwasserbecken an der Kirchentür und vieles andere mehr. Mancher freut sich, dass dieses Jahr endlich zu Ende geht - weil es auf den ersten Blick nichts Gutes gebracht hat. Und doch meine ich, haben wir **genügend Grund, das Jahr 2020 dankbar zu verabschieden**: Neue Erfahrungen und das notwendige Verzicht und Beschränken machen das Selbstverständliche, das wir gewohnt waren und das uns ans Herz gewachsen ist, erst wieder wertvoll! Wer hätte es vor einem Jahr als „Geschenk“ empfunden, einen Christkindmarkt besuchen zu dürfen - wir hätten gesagt: das sei doch selbstverständlich! Letzten Advent haben wir vielleicht noch darüber gejamert, dass der Advent voll ist mit Feiern, so dass wir keine Stille mehr erleben; nun wird der Advent wohl so still, dass wir uns nach Gemeinschaft sehnen und spüren wie wertvoll schon ein kleiner Kreis sein kann! **Wer hätte gedacht, dass die Gottesdienste über Wochen und Monate hin das einzige, erlebbare Stück Gemeinschaft in größerem Kreis sein werden...** Für diese Erfahrung von Gemeinschaft in unserer Pfarrei - gerade in diesem Jahr - gilt es herzlich zu danken - wenn auch ganz anders, als die letzte Pfarrbriefseite in den vergangenen Jahren geschrieben war: **DANKE** allen, die unsere Gottesdienste in Corona-Zeiten mittragen, mitfeiern, Dienste übernehmen, sich an Regeln halten, vor allem denen, die nun seit 8 Monaten Sonntag für Sonntag und Gottesdienst für Gottesdienst als Ordner zur Verfügung stehen! **DANKE** unseren Mesnern, unserem Organisten, unseren Ministranten, denn noch nie gab es so viele Sonntagsgottesdienste wie in den vergangenen Monaten! Aber kleinere Gottesdienstgruppen ohne Gedränge und mit ordentlich Abstand helfen uns, das Risiko zu minimieren und dennoch niemanden wegschicken zu müssen. **DANKE** unseren Vereinen und Gruppen, die in der Lockdown-freien Zeit von Juli bis Oktober Veranstaltungen organisierten, Programme planten und so ein mutmachendes Zeichen der Hoffnung setzten! Leider sind wir

jetzt wieder „trocken“; Veranstaltungen, die wir umso wertvoller! **DANKE** in unserer Pfarrei in der und im Pfarrgemeinderat Hans Pamler und Pfarrgemeinderatssprecherin trotz der schwierigen Verantwortung bewusst



aber das macht die durchführen konnten, allen Verantwortlichen Kirchenverwaltung mit Kirchenpfleger

Tanja Raab, die sich Situation stets ihrer waren, bei Bedarf

Entscheidungen trafen und in diesen Monaten die „neue Wirklichkeit“ der Pfarrei gemeinsam mitgestaltet! **DANKE** all jenen, die in der Sakramentenvorbereitung bereit waren, neue Wege zu gehen, v.a. den Erstkommunionkindern und ihren Eltern, sowie den Firmlingen, die, soweit sie jetzt in die 7. Klasse gehen, ein Jahr länger warten müssen und nun auch einen von den Umständen her komplizierten Weg beginnen. Danke vor allem meiner Hausfrau Sabine Hayn, die einen Großteil der damit verbundenen zusätzlichen Arbeiten und Termine, sowie die Neugestaltung der Firmvorbereitung übernommen hat. **DANKE** allen, die in unseren Kindergärten arbeiten und alles versuchen, die Türen „offen zu halten“. **DANKE** all jenen, die in unseren Altenheimen versuchen mit ganzer Kraft für die Bewohner da zu sein, die fehlenden Kontakte nach Kräften ersetzen und sich selber privat noch so sehr zurücknehmen, dass möglichst wenig Risiko besteht! **DANKE** allen, die aufmerksam sind für Menschen in der Nachbarschaft, die mit der aktuellen Situation Schwierigkeiten haben, die da sind, die sorgen, die Nähe schenken, auch wenn das gewohnte Miteinander so nicht möglich ist. **DANKE** allen, die auf verschiedenste Weise und ganz selbstverständlich ihre Aufgaben in der Pfarrei auch im vergangenen Jahr wieder zuverlässig erfüllt haben, und **DANKE** auch jenen, die gerne mitgeholfen oder mitgesungen hätten, und die in diesem Jahr „ausgebremst“ waren.

So soll sich bitte niemand und keine Gruppe, der / die in den vergangenen Jahren an dieser Stelle gerne und voll Wertschätzung namentlich genannt wurde, heuer „vergessen“ fühlen! Ihnen allen gilt mein Dank und mein „Vergelt's Gott!“ Bleibt abschließend an zwei Höhepunkte des vergangenen Jahres zu erinnern, die deutlich machen, wie wichtig und wie wertvoll Gemeinschaft in unserer Pfarrei ist: das kleine **eucharistische Gebet anstelle der Fronleichnamprozession** und das **Erntedankfest** als einziges Fest des Jahreskreises, das annähernd im gewohnten Stil durchgeführt werden konnte. Beide Tage zeigen, dass die Kraft und die Freude, miteinander zu feiern, zu beten und zu singen ungebrochen ist! Die Pandemie mag uns viel Selbstverständliches nehmen, aber sie wird uns hoffentlich nicht den Zusammenhalt nehmen und schon gar nicht unseren Glauben! Aus diesem Glauben schöpfen wir Mut und Zuversicht, dass Gottes Segen uns im neuen Jahr 2021 jeden Tag neu begleite und dass wir **„geimpft mit Gottvertrauen“** und **vielleicht auch gegen Corona** aufs Neue anpacken, gestalten, verkünden, helfen, begleiten, trösten, sorgen, lachen und weinen, arbeiten und mitmachen und mit neuer Kraft und Freude Pfarrgemeinde sein dürfen!

Darum bitte ich Sie - wie immer an dieser Stelle - von Herzen um weiteres Wohlwollen und Engagieren im neuen Jahr! **Glück und Segen, Gesundheit und Gelingen allen Haupt- und Ehrenamtlichen und allen Pfarrangehörigen!**